

DEUTSCHLAND / PERU: Von der Schulbank in die Anden - Die Lenderschüler Markus Beck und Frederik Eisinger gehen für ein Soziales Jahr nach Peru

Von der Schulbank der Lender nach Peru, vom Lernen auf das Abi in eine etwas andere Schule des Lebens geht es für Markus Beck (Großweier) und Frederik Eisinger (Furschenbach), die in das Voluntario-Programm der Erzdiözese Freiburg aufgenommen wurden und ein Freiwilliges Soziales Jahr im Andenstaat einlegen.
Von Roland Spether

Sasbach. »Wir nehmen an dem Programm teil, weil wir die Zeit unseres Zivildienstes sinnvoll nutzen wollen und durch den gemeinsamen Austausch von Erfahrungen das Verständnis untereinander fördern und den Gedanken der Einen Welt mittragen und leben möchten«, meinten die Voluntario Markus Beck und Frederik Eisinger vor dem Aufbruch nach Peru.

Die Fachstelle Freiwilligendienste / Friedensdienste der Erzdiözese Freiburg hat Markus Beck die Pfarrgemeinde in Trujillo »Madre Christo de Trujillo« zugewiesen, in der vor zwei Jahren auch Thomas Weber aus Achern als Voluntario tätig war. Die Einsatzstelle von Freddy Eisinger ist die Pfarrei »San Juan Bautista« in Churin, die von Pfarrer Wilfrid Woitschek geleitet wird und in der derzeit noch die Fautenbacherin Isabel Glaser ihr Freiwilligenjahr absolviert. Hier wird der Jungsasbacher vom Abiturjahrgang 2005 mit einem Altsasbacher zusammen arbeiten, der Schüler im Seminar St. Pirmin war und nach seinem Theologiestudium in der Heimkirche zum Priester geweiht wurde. Als Koordinator und Priester vor Ort war Wilfrid Woitschek maßgeblich an der guten Entwicklung der Partnerschaft zwischen der Erzdiözese Freiburg und Peru beteiligt, die 1986 von Kardinal Juan Landázuri Ricketts und Erzbischof Oskar Saier mit zwei feierlichen Gottesdiensten im Freiburger Münster und in der Kathedrale von Lima offiziell geschlossen wurde.

Wichtige Aufgabe

Dass alle vier Voluntario Schüler der Heimschule Lender waren, hat für einen besonderen Impuls gesorgt, das Eine-Welt-Thema in das Schulleben einzubringen und Mitschüler mit dieser wichtigen Aufgabe vertraut zu machen. Denn seit nahezu 15 Jahren unterstützt die Heimschule Lender mit ihren Sternsingeraktionen, mit Konzerten, Spenden der Vereinigung der Altsasbacher und anderen Aktivitäten die Kinder- und Jugendarbeit von »Padre Wilfredo«, dessen Pfarreien auf einer Höhe zwischen 2200 und 4500 Metern in den Anden liegen.

Unterstützt wird Frederik Eisinger von seiner Pfarrgemeinde St. Nikolaus in Kappelrodeck und Pfarrer Wendelin Faller, der »Padre Wilfred« persönlich kennt und in den sportlichen Glanzjahren des Öfteren mit ihm in der Diözesenauswahl der Pfarrer Fußball gespielt hat.

Beide Voluntario werden auch vom Altsasbacherverein unterstützt. Die Aufgabe von Frederik Eisinger wird sein, in dem Internat und der dazugehörigen Schule mitzuarbeiten und vom Hausmeister über Jugendbetreuer bis zum Lehrer verschiedenste Tätigkeiten wahrzunehmen.

Auch für Markus Beck wird die Arbeit mit Jugendlichen im Vordergrund stehen. Unterstützt wird Markus Beck durch seine Heimatpfarre St. Martin in Großweier.

Die »persönliche Horizonterweiterung« und das »Sammeln neuer Erfahrungen« sind für Markus Beck und Frederik Eisinger eine Motivation, für ein Jahr nach Peru zu gehen und dort zu arbeiten. »Neben dem Lernen einer neuen Sprache steht auch das Kennenlernen einer anderen Kultur im Vordergrund, auch das harte Alltagsleben im Gegensatz zu den oberflächlichen, touristischen Eindrücken«. Nach einem Vorbereitungs- und Aussendungsseminar vom 1. bis 10. August geht es dann am 1.

September ab nach Peru.